

Executive Summaries

Low growth of corporate credit

Key financial developments in Austria in the first half of 2015

The growth of credit to Austrian businesses continued to be weak in the first half of 2015, whereas the growth of credit to domestic households increased by 1.7% in August 2015, reflecting strong demand for home loans. Both households and businesses benefited from the prevailing low interest rate environment. As of June 30, 2015, the consolidated total assets of Austrian banks slightly exceeded the year-end figures of 2014. Com-

pared with first-half results for 2014, the consolidated net profit after tax and minority interests of all banks subject to reporting requirements in Austria improved by EUR 3.2 billion in the first half of 2015. Assets under management by pension funds increased significantly, among other things on account of the good performance of this segment.

Intrasectoral loans and trade credit as a substitute for classical bank loans?

The corporate sector plays an invaluable role in the economy: creating jobs and generating welfare, it is typically understood to be the “engine” of the economy. The significance of the corporate sector has also been recognized at the supranational level. Analysts use a mix of indicators to reveal macroeconomic imbalances in individual economies with a view to enabling policy-

makers to take remedial action. Over time, a number of control mechanisms have been developed which assign a key role to the corporate sector. This article describes the use of external capital to finance nonfinancial corporations. To be able to assess the issue from different angles and to produce a meaningful analysis, it is important to link macro data with micro data.

Common Credit Assessment System for measuring corporate credit quality – the statistical rating model

The Common Credit Assessment System (CoCAS) is a single platform operated jointly by the Deutsche Bundesbank and the Oesterreichische Nationalbank (OeNB) for conducting credit assessments of nonfinancial corporations. The methodology for CoCAS was developed by the OeNB in cooperation with the Vienna University of Economics and Business. CoCAS, which can be config-

ured very flexibly, is mainly used for the assessment of corporate loans to establish whether they qualify as eligible collateral for refinancing operations and overnight loans in Eurosystem monetary policy operations. This article describes the statistical rating model which constitutes stage one of the two-stage CoCAS rating process.

Interviewer effects on household wealth in the Household Finance and Consumption Survey Austria 2010

In this contribution we investigate interviewer effects in measuring household wealth in the Household Finance and Consumption Survey (HFCS) Austria 2010. Potential measurement problems are analyzed on the basis of a survey that the OeNB conducted among HFCS inter-

viewers, a group discussion with several interviewers and a linear multi-level regression model. Interviewers' gender and age are found to be significant. At the same time, a model comparison shows that there are no systematic biases attributable to interviewers.

Low interest rate level strengthens demand for loans to households

According to the senior loan officers surveyed in the bank lending survey, demand for loans to households improved slightly in the third quarter of 2015. For housing loans, this was the fourth moderate increase in a row, with the low level of interest rates being stated as the main reason for this development. For the fourth quarter of 2015, however, housing loan demand is expected to be a bit weaker. For loans to enterprises, by contrast, banks anticipate a modest improvement in overall demand in the fourth quarter after a slight weakening in the third quarter.

The third quarter of 2015 saw largely unchanged credit standards both in the retail and corporate customer business. For the fourth quarter, credit standards for loans to enterprises as a whole are expected to tighten marginally and standards for loans to households are expected to remain unchanged.

Banks recorded yet another minor worsening of their funding options. Effects of the ECB's expanded asset purchase programme were only reported in some cases.

Schwaches Kreditwachstum bei nichtfinanziellen Unternehmen Wesentliche Entwicklungen im inländischen Finanzwesen im ersten Halbjahr 2015

Das Kreditwachstum österreichischer Unternehmen zeigte sich auch im ersten Halbjahr 2015 schwach. Eine dynamische Entwicklung bei Wohnbaukrediten ließ das Wachstum von Krediten an inländische private Haushalte im August 2015 auf 1,7% ansteigen. Sowohl private Haushalte als auch nichtfinanzielle Unternehmen profitierten wie schon zuvor von niedrigen Kreditzinssätzen. Die konsolidierte Bilanzsumme der österreichischen

Kreditinstitute lag zum 30. Juni 2015 geringfügig über dem Jahresendwert 2014. Das konsolidierte Periodenergebnis nach Steuern und Minderheitsanteilen von allen in Österreich meldepflichtigen Kreditinstituten verbesserte sich um 3,2 Mrd EUR im Vergleich zum Periodenergebnis des ersten Halbjahres 2014. Der Vermögensbestand der Pensionskassen stieg im ersten Halbjahr 2015 auch aufgrund der guten Performance kräftig an.

Innersektorale Kredite und Handelskredite als Substitut klassischer Bankkredite?

Der Unternehmenssektor spielt in der Volkswirtschaft eine unverzichtbare Rolle. Er schafft Arbeitsplätze, generiert Wohlstand und wird oft als „Motor“ einer Gesellschaft bezeichnet. Auch auf supranationaler Ebene ist man sich seiner Wichtigkeit bewusst und versucht, makroökonomische Ungleichgewichte in einzelnen Volkswirtschaften anhand ausgewählter Indikatoren frühzeitig zu erkennen, um entsprechend gegensteuern zu können.

Mittlerweile gibt es zahlreiche Kontrollmechanismen, die den Unternehmenssektor als essenziell bewerten. In diesem Beitrag wird die Finanzierung nichtfinanzieller Unternehmen durch Fremdkapital detailliert dargestellt. Um verschiedene Ebenen der Betrachtung und eine Analyse des Fremdkapitals nichtfinanzieller Unternehmen zu ermöglichen, ist es erforderlich, Makrodaten mit Mikrodaten zu verknüpfen.

Das Common Credit Assessment System zur Bonitätsbeurteilung von nichtfinanziellen Unternehmen – das statistische Ratingmodell

Das Common Credit Assessment System (CoCAS) ist ein gemeinsames Projekt der Deutschen Bundesbank (BBk) und der Oesterreichischen Nationalbank (OeNB). CoCAS steht für eine neue flexible Ratinganwendung, die ein modernes, von der OeNB gemeinsam mit der Wirtschaftsuniversität Wien entwickeltes Ratingverfahren zur Bonitätsbeurteilung von nichtfinanziellen Unternehmen nutzt. Hauptanwendungsgebiet von CoCAS ist

die Bewertung von nichtfinanziellen Unternehmen, deren Kredite von inländischen Kreditinstituten als notenbankfähige Sicherheiten für Refinanzierungs- und Innertageskredite im Rahmen der Geldpolitik des Eurosystems verwendet werden können. In diesem Beitrag wird das statistische Ratingmodell, die erste Stufe des zweistufigen Ratingprozesses, beschrieben.

Interviewereffekte auf Haushaltsvermögen am Beispiel des Household Finance and Consumption Survey Austria 2010

In diesem Beitrag werden Interviewereffekte bei der Messung des Vermögens privater Haushalte im Rahmen des Household Finance and Consumption Survey Austria 2010 untersucht. Auf Basis einer Interviewerbefragung durch die OeNB, einer Gruppendiskussion mit einigen Interviewern und eines linearen Multilevel-

Regressionsmodells werden mögliche Messprobleme analysiert. Das Geschlecht und das Alter der Interviewer erweisen sich als signifikant. Bei einem Modellvergleich zeigt sich jedoch, dass es keine systematischen Verzerrungen durch Interviewer gibt.

Niedriges Zinsniveau stärkt Kreditnachfrage der privaten Haushalte

Im dritten Quartal 2015 zog nach Ansicht der im Rahmen der Umfrage über das Kreditgeschäft befragten Kreditmanager bei Krediten an private Haushalte die Nachfrage etwas an, bei Wohnbaukrediten war dies nun schon die vierte moderate Nachfragesteigerung in Folge. Als Hauptgrund wurde das niedrige Zinsniveau genannt. Für das vierte Quartal 2015 wird bei Wohnbaukrediten allerdings wieder ein minimaler Nachfragerückgang erwartet. Bei Unternehmenskrediten hingegen soll es im vierten Quartal insgesamt eine geringe Nachfragesteigerung geben, nachdem die Nachfrage im dritten Quartal etwas schwächer war als zuletzt.

Die Kreditrichtlinien wurden von den Banken sowohl im Firmen- als auch im Privatkundengeschäft im dritten Quartal weitgehend unverändert belassen. Für das vierte Quartal werden weiterhin unveränderte Richtlinien für Kredite an private Haushalte und eine marginale Straffung der Richtlinien für Unternehmenskredite insgesamt erwartet.

Hinsichtlich ihrer Refinanzierungsmöglichkeiten vermerkten die Banken zum wiederholten Mal eine geringfügige Verschlechterung der Lage. Effekte des erweiterten EZB-Ankaufprogramms wurden nur vereinzelt berichtet.